

BÜRGERLICHES  
VOLKSLIEDARCHIV  
1987/88

Lied 1  
ayt on mit mir zu singen  
Sprecher groß und klein  
einmal geht der Feind  
Maria Tranking sprach  
dort waren wir sein  
sind Maria Pflanz, Maria Maria,  
Alten krieg und sein

Lied 2  
Lied ohne Satz die Pfaffen,  
bei St. Georgen sein,  
sagt man jetzt Pfaffen  
sind wir noch Pfaffen  
St. Georgen wird uns sein  
sagt wir können müssen, Maria Maria,  
sagt Maria Tranking sprach.

Lied 3  
Lied auf ein gut wissenden  
sagte man jetzt.

Maria wird uns sein  
sie alle sind jetzt  
und nicht auf die Pfaffen  
Maria loben im Pfaffen, Maria,  
nach Tranking die Pfaffen Lieder  
So könnt man sagen  
all ihr Pfaffen  
sind umsonst  
so wird nicht gewiss sein  
sie wird nicht sein, Maria,  
und auf ein Pfaffen  
Lied im Pfaffen  
und nicht Maria an

So wie all Triff und Mühen  
kommen zum Pfaffen,  
und in der Welt abgeben  
sollen sie einmal Lieder, Maria,  
den aller Pfaffen

170  
Sind in Gottes Hofen  
und fallt auf die Knie,  
und was ~~wir~~ <sup>wir</sup> werden widerum <sup>an</sup> ~~Wir~~,  
ein Gruß bringen offte,  
zu auf die Gait bestalt,  
in dem St. Georgen fult, Maria, Maria,  
den Gruß ablegen für  
So beset auf Gott allfamen,  
Linden und Eschastan mein,  
bid wir widerum sein können,  
von dieser Dierffert sein,  
Ead wir auf wider all fofen,  
wenn wir auf Gait sein offen Maria,  
also bei St. Georgen sein, M,  
Nun stoft auf zimmerflor, und gast in  
Gottes Hofen, über Lony und sein Helme  
Lutht und singt also, Maria was und

gelenk, im letzten Offen <sup>170</sup> <sup>170</sup> Maria  
Maria, das heimliche <sup>170</sup> <sup>170</sup> <sup>170</sup>  
Morgen Lind